



Bericht von der dlh - Mitgliederversammlung am 11.12.2023

Die Mitgliederversammlungen des **dlh Lehrgewerkschaften Hamburg** finden einmal jährlich statt. Sie geben den im **dlh** organisierten Lehrkräften, die nicht zu den Vorstandssitzungen kommen, die Möglichkeit, sich in die Positionierung des **dlh** zu Bildungspolitik und Schulthemen einzubringen. Der Vorstand freut sich, dieses Jahr auch wieder neue Teilnehmer getroffen zu haben. Die Veranstaltung fand wieder in der Katholischen Schule St. Joseph in Wandsbek statt, bei der wir uns für Gastfreundschaft und Catering herzlich bedanken.

Im Rahmen des Berichts der Vorsitzenden Grit Katzmann wurde über die Problematik der Arbeitszeiterfassung bei Lehrkräften diskutiert, für die die entsprechende EU-Richtlinie auch gilt. Wichtigstes Ergebnis ist, dass wir als **dlh** eine Ausweitung von Anwesenheitspflichten in der Schule zulasten der Vertrauensarbeitszeit ablehnen, da darunter die Qualität von Unterrichtsvorbereitung und Korrekturen leiden würde.

Im Rahmen des Kassenberichts von Werner Krauß wurde deutlich, dass der **dlh** wegen sparsamen Umgangs mit den Mitgliedsbeiträgen im kommenden Jahr auf eine Erhöhung verzichten kann. Das ist u. a. möglich, da viele organisatorische Arbeiten von den Vorstandsmitgliedern in ihrer Freizeit erledigt wurden anstatt sie auszulagern.

Der von Doris Neubert betreute Bereich von Coaching und Beratung wird einerseits gut angenommen - was uns als Vorstand freut. Andererseits wird auch deutlich, wie fordernd der Lehrerberuf geworden ist, denn die Zahl der Hilfeersuchen nimmt ständig zu. In diesem Zusammenhang war auch Gelegenheit, dass die Schulpersonalräte des **dlh** sich zu ihren Arbeitsschwerpunkten austauschten.

Schließlich standen noch Wahlen auf der Tagesordnung. Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Veränderungen ergaben sich nur beim stellvertretenden Finanzvorstand und bei der Kassenprüfung.

Helge Pepperling, Öffentlichkeitsarbeit